

Wie beurteilen Sie die Qualität der methodischen Lehrveranstaltungen im Masterstudium?

Antwort: Mittelmässige Qualität

1. ich habe noch keine methodischen Lehrveranstaltungen besucht
2. habe noch keine darum weiss ich es nicht
3. mehr praktische Beispiele sollten verwendet werden, sodass man sieht, wie das theoretisch Gelernte in der Praxis umgesetzt wird
4. zu viele Vorträge von Studierenden in Seminaren
5. Noch zu wenig Informationen
6. viel zu viel für eine Lehrveranstaltung (meiner Meinung nach alles oberflächlich); fände es besser mehrere Lehrveranstaltungen zu haben und dafür einzelne wichtige Methoden detaillierter anzuschauen (allenfalls auch untersch. VL zu qualitativen/quantitativen Methoden); evt. Möglichkeit unterschiedliche LV anbieten und daraus müssen Studierende gewisse Anzahl besuchen, dann kann man auch Methoden, die für einen wichtig sind, genauer anschauen (z.B. für Masterarbeit hilfreich)
7. Die Diagnostik-Vorlesung war sehr gut aufgebaut, bzgl. Statistik gab es keine Pflichtveranstaltungen mehr
8. Einige Dozierende geben sich mehr Mühe die Folien aktuell zu halten und gute Lernziele zu formulieren. Diese stellen auch mehr Materialien zur Verfügung. Prof. Dr. Thomas Berger ist ein Paradebeispiel! Da könnten sich viele mehr daran orientieren.
9. Oft wenig Interesse Seitens der Studierenden und dafür auch eher trockene und sehr aufwändige Veranstaltungen
10. noch nicht besucht
11. Zu viel Theorie und zu wenig Anwendungsmöglichkeiten, die helfen würden, einen "Durchblick" zu erhalten
12. Mittelkategorie, da ich bisher keine methodischen Veranstaltungen besucht habe und sie daher nicht bewerten kann
13. wenig Anwendungsbezug
14. Sehr viel Stoff, das von Experten durchgeführt wird, aber die Experten verstehen nicht, dass wir noch keine sind
15. Sehr heterogen. Einzelne sehr gut aber viele auch nicht gut (zu wenig anspruchsvoll weil viele Studierende Angst davor haben).
16. Bezüglich quantitativer Forschung gut. Qualitativer Forschung wird keine Beachtung geschenkt.
17. bisher habe ich keine methodische Lehrveranstaltung im Master besucht
18. Je nach Dozent*in verschieden, Qualität sollte vereinheitlicht werden
19. zu komplex, Prüfung zu schwer, zu viel Gewicht auf Methodik, sollte keine Pflichtveranstaltung sein (wir haben bereits genug Methodik und Statistik im Bachelor)
20. Sie könnten anspruchsvoller sein bzw. teilweise auch gewisses Vorwissen voraussetzen. Ziel sollte es nach einer Veranstaltung sein, dass man das Thema einigermaßen, zumindest für gewisse Zwecke, beherrscht, nicht nur, dass man ungefähr eine Ahnung davon hat und die gelernten Methoden vielleicht exemplarisch einmal anwendet.

Antwort: Eher gute Qualität

1. viele Möglichkeiten, Fragen zu klären
2. Psychologische Diagnostik: aufbauen zum Bachelorstudium, auch Auffrischungen
3. Ich begrüße das Format von "Psychologische Diagnostik" (Inhalte im Selbststudium erarbeiten, anwenden in Übungen und Diskussionen).
4. Praktischorientiert mit einfacher Zugänglichkeit zu guten Informationen
5. interessant, gut aufgebaut, verständlich aber anspruchsvoll
6. gute Erklärungen und Übungen
7. gute Vorbereitung der Dozierenden
8. gute Struktur
9. Ich habe noch nicht viele methodische Veranstaltungen besucht bisher
10. Es gibt immer bessere und schlechtere methodische Lehrveranstaltungen aber durchschnittlich sind sie von eher guter Qualität
11. Die Qualität war gut, war aber schwierig zu folgen aufgrund einer mehrjährigen Pause vor Beginn des Masterstudiums.
12. Strukturgleichungsmodelle mit R war ein sehr gutes und verständliches Seminar. Man könnte die methodischen Kenntnisse aber sicher in einer zusätzlichen Vorlesung noch weiter vertiefen.
13. hybride Form der Diagnostik-VL fand ich sinnvoll, viele Möglichkeiten zu üben
14. gute Übungen, habe aber alles während Corona online gemacht
15. MATLAB Seminar bei Wichmann hat Spaß gemacht, Diagnostik ist vom Aufbau her eher harzig; zu kompliziert wenn man teilzeit arbeitet und immer auf dem laufenden bleiben muss mit den Übungen/Vorlesungen online und vor Ort
16. Bisher hab ich nur die Vorlesung besucht, welche gut strukturiert und organisiert war.
17. -
18. Interessanter Diagnostik-kurs, die Übungen aber noch verständlicher als die VL
19. Noch nicht viele besucht, schwierig zu beantworten
20. Habe noch keine belegt, weil alle Plätze schnell weg waren
21. Toll, dass man das Methodenseminar nach eigenen Interessen wählen darf
22. je nach Dozent*in
23. .
24. A&O mittelmässig und ENTW sehr gut
25. kann ich nicht wirklich beurteilen, da ich noch nicht viele (abgesehen von Diagnostik, welches meiner Meinung nach gut durchgeführt wurde) hatte.
26. VL bei Troche sehr gut, Seminare eher wenig interessant
27. Die Übungen zu der VL Diagnostik sind sehr hilfreich.
28. Oft wurden die Inhalte gut erklärt aber ich fühlte mich nicht genügend darauf vorbereitet wie die Prüfungsfragen aussehen würden
29. Fand alle spannend und gut gemacht
30. Diagnostik war sehr gut und ein Seminar zu R war auch sehr gut. Jedoch habe ich recht wenige Statistikkenntnisse vom Bachelor, dort sollten mehr praxisbezogene Übungen durchgeführt werden z. B. bei welcher Fragestellung muss ich welchen statistischen Test anwenden.
31. sehr anspruchsvoll
32. Inhaltlich sehr gut und viel in den hybriden Aufbau der Veranstaltung investiert (Diagnostik), die Ansprüche an die zu erbringenden Leistungen in dieser

Veranstaltung sind jedoch unverhältnismässig hoch im Vergleich zu allen anderen Veranstaltungen, die ich an der Uni hatte.

33. Psychologische Diagnostik war gut organisiert, man hat viel gelernt und kombiniert mit den Übungen war der Lerneffekt gross. Die anderen methodischen Lehrveranstaltungen waren mal gut mal schlecht. Etwas mehr Übung mit Statistik-Programmen wäre sinnvoll.
34. Diagnostik fand ich eine äusserst clever aufgebaute Vorlesung. Ist ein Vorzeigebispiel an Hybridveranstaltungen und dort sind die Lernziele sehr klar formuliert. Was ich aber vermisste, ist eine Einführungsveranstaltung in R (die nicht analysegebunden ist). In meinem BA-Studium war diese Einführung qualitativ nicht hilfreich. Dass wir aber 5 ECTS frei vertiefen können in der Methodik, gefällt mir gut.
35. Hätte gerne gehabt dass es mehr als 10 ECTS für Methoden gäbe. Bei den Methodenveranstaltungen fand ich oft, dass ich hier etwas sehr wichtiges gelernt habe für meine Zukunft.
36. Die Vorlesung psychologische Diagnostik empfand ich als spannend. Das Gelernte kann ich in meinem Job aber nur teilweise einsetzen. Die Methodenseminare empfinde ich als zu spezifisch. Die Chance, dass man die Inhalte wirklich nutzen kann für seine spätere Tätigkeit, erachte ich als gering (bsp. EEG Daten auswerten wird für die meisten später nicht relevant sein)
37. Vorwissen wird zwar vorausgesetzt aber dennoch wird die Veranstaltung an das Können angepasst
38. idR sehr gut, Statistikseminare eher anwendungsfremd, ansonsten sehr gut und auf Anwendung ausgelegt (ausser die Veranstaltung "Einführung in fMRI-Analysen", welche grottenschlecht und alles andere als lehrreich war); grundsätzlich hätte ich mir mehr anwendungsbezogenen Inhalt gewünscht

Antwort: Sehr gute Qualität

1. Diagnostik ist die einzige Veranstaltung die ich bis jetzt hatte. Diese VL ist sehr gut mit dem hybriden Format und dem Angebot für Diskussionen. Zudem kann man die Übungen im eigenen Tempo machen.
2. Dozierende sind sehr kompetent und vermitteln den Stoff anschaulich.
3. Ich habe bereits Diagnostik besucht und dort hat man stark gemerkt, dass es dem Dozenten ein Anliegen ist, dass die Studierenden den Vorlesungsstoff auch wirklich verstehen. Auch das Forschungsmethodenseminar meines Vertiefungsberiech war abwechslungsreich gestaltet, wobei ich dort mehr Mühe hatte, die Inhalte vollständig verstehen.
4. guter Überblick, sinnvolle Repetition
5. Ich finde es grossartig, dass so viele Übungen angeboten werden. Dies ist extrem hilfreich für die Prüfungsvorbereitung. Die Podcasts sind auch hilfreich, um Themen immer wieder anzuhören, bzw. zu wiederholen.
6. wirkt gut durchdacht
7. Ich habe bereits viele Methodenseminare besucht und finde, dass man bei diesen sehr viel Neues und Nützliches lernen kann.
8. Sehr hohe fachliche Kompetenz der Dozierenden
9. Psychologische Diagnostik: meiner Meinung nach absolut genial gelöst. Ansonsten sehr breite Auswahl an Veranstaltungen. Man kann sich dort vertiefen, wo man möchte, das finde ich super.

10. Die Vorlesung Diagnostik empfand ich als sehr gut, da es extrem umfassend gestaltet war mit vielen Angeboten zum Üben der Inhalte und die Möglichkeit Fragen zu stellen.
11. MethodenVL sehr gut und auch die Methodenseminare. Finde es auch gut, dass es Pflicht ist. Auch die Übungen sind super und auch wenn anspruchsvoll, denke ich, dass dies die Veranstaltungen sind, bei denen ich am meisten lernen und profitieren konnte
12. Diagnostik und das Methodenseminar sind sehr hilfreich in Bezug auf die Masterarbeit.
13. Sehr wesentlich und informativ, gut organisiert und strukturiert, engagiert und verständlich vermittelt
14. Sehr gut organisiert und vermittelt
15. Psychologische Diagnostik
16. Diagnostik sehr gut organisiert, Methodenseminar war ebenfalls sehr gut und hilfreich
17. die Diagnostikvorlesung war sehr gut aufgebaut mit den Übungen und den zur Verfügung stehenden Zusatzmaterialien
18. Diagnostik + Methodenseminar: Gute Qualität
19. Psychologische Diagnostik bei Troche ist hervorragend aufgebaut und durchgeführt!
20. der Vorlesung "Psychologische Diagnostik"
21. Unterstützung durch Dozenten

Anmerkung: Keine Grafik.